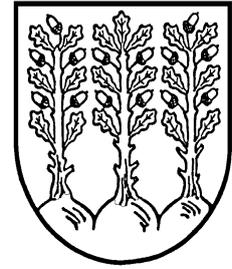


Hoyerswerdaer Amtsblatt



Amtliche Bekanntmachungen und Informationen der Stadt Hoyerswerda
Hamske wozjewjenja a informacije města Wojerec

Jahrgang 2015

Mittwoch, den 15.04.2015

Nummer 776

Inhalt	Seite
Amtliche Bekanntmachungen / Hamske wozjewjenja	
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 2.1 - Unterhalts- und Grundreinigung – Oberschule „Am Stadtrand“	1
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 2.2 - Unterhalts- und Grundreinigung – Oberschule „Am Planetarium“	6
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 4.1 - Glasreinigung – Schulen Altstadt Hoyerswerda	10
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 4.2 - Glasreinigung – Schulen Neustadt Hoyerswerda	15
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 5.1 - Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst – Schulen Altstadt Hoyerswerda	20
Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG) – Los 5.2 - Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst – Schulen Neustadt Hoyerswerda	24
Anzeige von Unterhaltungsmaßnahmen gem. SächsWG § 31	29
Fundsachen vom März 2015	30

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1
Ort: Hoyerswerda
Postleitzahl: D-02977
Land: Deutschland (DE)
Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -
Bearbeiter: Frau Carmen Skora
Telefon: +49 3571 456151
E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Fax: +49 3571 45786151
Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
 Postanschrift: Tharandter Straße 35
 Ort: Dresden
 Postleitzahl: D-01159
 Land: Deutschland
 Telefon: +49 351 4203-1477
 E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 Fax: +49 351 4203-1460
 Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 D-02977 Hoyerswerda
 Deutschland

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda

Los 2.1 – Unterhalts- und Grundreinigung in der Oberschule „Am Stadtrand“, Am Stadtrand 2, 02977 Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14

Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

tägliche Unterhaltsreinigung im Schulgebäude sowie in der Turnhalle (ausgenommen Ferienzeit); Grundreinigung im Schulgebäude sowie in der Turnhalle einmal jährlich

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 90910000 *(Reinigungsdienste)*

Zusatzteil *keine*

Ergänzende Gegenstände 909193000 *(Reinigung von Schulen)*

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.1.8) Lose

Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 2.1 – Unterhalts- und Grundreinigung in der Oberschule „Am Stadtrand“

Vergabe-Nr. I/60.22/15/05-VOL

Reinigungsflächen:	Unterhaltsreinigung:	täglich ca. 3.430 m ² (ausgenommen Ferienzeit)
	Grundreinigung:	einmal jährlich ca. 3.830 m ²

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)

- Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Gewerbeanmeldung

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme

(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt sind.

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 2.1 – Unterhalts- und Grundreinigung in der Oberschule „Am Stadtrand“, Am Stadtrand 2, 02977 Hoyerswerda
Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/05-VOL**

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen derselben Aufträge:

Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Union – Nr. 2015/S 014-021194 vom 21.01.2015

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Papierform der Vergabeunterlagen: Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/05-VOL** unter der Bestellnummer **005735A00** zu **9,56 EUR**; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter angegebener Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugermächtigung, Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV Vergabe GmbH,

Commerzbank AG

IBAN DE 22 8504 0000 0800 8161 00

BIC COBADEFFXXX erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Sind Leistungsverzeichnisse elektronisch verfügbar (z. B. GAEB, XLS), werden diese auf CD-Rom mitgeliefert. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigem Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugermächtigung möglich.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: **5,95 EUR**, ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:

SDV Vergabe GmbH

Tharandter Straße 35

D-01159 Dresden

Tel. +49 351 4203-1477 Fax +49 351 4203-1460

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote	07.05.2015	13.45 Uhr
IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe	entfällt	
IV.3.6) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können	deutsch	
IV.3.7) Bindefrist des Angebotes	bis 17.07.2015	
IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote	Tag / Uhrzeit:	07.05.2015, 14.00 Uhr
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:	nein	

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrages

Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht nicht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 07.04.2015

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1
Ort: Hoyerswerda
Postleitzahl: D-02977
Land: Deutschland (DE)
Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
^ - Zentrale Vergabestelle -
Bearbeiter: Frau Carmen Skora
Telefon: +49 3571 456151
E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Fax: +49 3571 45786151
Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
Postanschrift: Tharandter Straße 35
Ort: Dresden
Postleitzahl: D-01159
Land: Deutschland
Telefon: +49 351 4203-1477
E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
Fax: +49 351 4203-1460
Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -
S.-G.-Frentzel-Str. 1
D-02977 Hoyerswerda
Deutschland

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda

Los 2.2 – Unterhalts- und Grundreinigung in der Oberschule „Am Planetarium“, Collinsstraße 29, 02977 Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14

Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

tägliche Unterhaltsreinigung im Schulgebäude, im Planetarium sowie in der Turnhalle (ausgenommen Ferienzeit); Grundreinigung im Schulgebäude, im Planetarium sowie in der Turnhalle einmal jährlich

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand 90910000 (*Reinigungsdienste*)

Zusatzteil *keine*

Ergänzende Gegenstände 909193000 (*Reinigung von Schulen*)

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

II.1.8) Lose Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 2.2 – Unterhalts- und Grundreinigung in der Oberschule „Am Planetarium“

Vergabe-Nr. I/60.22/15/06-VOL

Reinigungsflächen: Unterhaltsreinigung: täglich ca. 2.900 m² (ausgenommen Ferienzeit)

Grundreinigung: einmal jährlich ca. 3.300 m²

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)

- Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Gewerbeanmeldung

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme

(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Union finanziert wird.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 09.04.2015

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Ort: Hoyerswerda
 Postleitzahl: D-02977
 Land: Deutschland (DE)
 Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 Bearbeiter: Frau Carmen Skora
 Telefon: +49 3571 456151
 E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
 Fax: +49 3571 45786151
 Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
 Postanschrift: Tharandter Straße 35
 Ort: Dresden
 Postleitzahl: D-01159
 Land: Deutschland
 Telefon: +49 351 4203-1477
 E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 Fax: +49 351 4203-1460
 Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 D-02977 Hoyerswerda
 Deutschland

1.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda
 Los 4.1 – Glasreinigung – Schulen Altstadt Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14
 Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda
 NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung keine Rahmenvereinbarung

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Der Auftrag umfasst die Glasreinigung einmal im Jahr an zwei Grundschulen, einer Oberschule sowie einem Gymnasium in der Altstadt von Hoyerswerda.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	90910000	(Reinigungsdienste)
Zusatzteil	keine	
Ergänzende Gegenstände	909193000	(Reinigung von Schulen)
	90911300	(Glasreinigung/Fensterreinigung)

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

II.1.8) Lose Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 4.1 – Glasreinigung – Schulen Altstadt Hoyerswerda

Vergabe-Nr. I/60.22/15/09-VOL

Reinigungsfläche: Fenster- und Glasreinigung: ca. 4.500 m²

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre;

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)

- Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Gewerbeanmeldung

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme

(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt sind.

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion

Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 4.1 – Glasreinigung – Schulen Altstadt Hoyerswerda Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/09-VOL**

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen derselben Aufträge:

Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Union – Nr. 2015/S 014-021194 vom 21.01.2015

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Papierform der Vergabeunterlagen: Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/09-VOL** unter der Bestellnummer **005860A00** zu **10,41 EUR**; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter angegebener Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschrifteneinzugs-ermächtigung, Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV Vergabe GmbH,

Commerzbank AG

IBAN DE 22 8504 0000 0800 8161 00

BIC COBADEFFXXX

erfolgen.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Sind Leistungsverzeichnisse elektronisch verfügbar (z. B. GAEB, XLS), werden diese auf CD-Rom mitgeliefert. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigem Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: 5,95 EUR, ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:

SDV Vergabe GmbH

Tharandter Straße 35

D-01159 Dresden

Tel. +49 351 4203-1477 Fax +49 351 4203-1460

Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote	13.05.2015	10.45 Uhr
IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe	entfällt	
IV.3.6) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können	deutsch	
IV.3.7) Bindefrist des Angebotes	bis 10.07.2015	
IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote	Tag / Uhrzeit:	13.05.2015, 11.00 Uhr
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:	nein	

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrages

Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht nicht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 10.04.2015

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda

Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1

Ort: Hoyerswerda

Postleitzahl: D-02977

Land: Deutschland (DE)

Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -

Bearbeiter: Frau Carmen Skora

Telefon: +49 3571 456151

E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de

Fax: +49 3571 45786151

Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH

Postanschrift: Tharandter Straße 35

Ort: Dresden

Postleitzahl: D-01159

Land: Deutschland

Telefon: +49 351 4203-1477

E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Fax: +49 351 4203-1460

Internet: www.vergabe24.de

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
 - Zentrale Vergabestelle -
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 D-02977 Hoyerswerda
 Deutschland

1.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda
 Los 4.2 – Glasreinigung – Schulen Neustadt Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14
 Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda
 NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Der Auftrag umfasst die Glasreinigung einmal im Jahr an zwei Grundschulen, einer Oberschule sowie einem Gymnasium in der Neustadt von Hoyerswerda.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	90910000	(Reinigungsdienste)
Zusatzteil	keine	
Ergänzende Gegenstände	909193000	(Reinigung von Schulen)
	90911300	(Glasreinigung/Fensterreinigung)

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

II.1.8) Lose Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 4.2 – Glasreinigung – Schulen Neustadt Hoyerswerda

Vergabe-Nr. I/60.22/15/10-VOL

Reinigungsfläche: Fenster- und Glasreinigung: ca. 9.400 m²

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)
- Kopie des Handelsregistrauszugs bzw. Gewerbeanmeldung
- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme
(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrages

Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht nicht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 10.04.2015

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda
Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1
Ort: Hoyerswerda
Postleitzahl: D-02977
Land: Deutschland (DE)
Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -
Bearbeiter: Frau Carmen Skora
Telefon: +49 3571 456151
E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de
Fax: +49 3571 45786151
Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
Postanschrift: Tharandter Straße 35
Ort: Dresden
Postleitzahl: D-01159
Land: Deutschland
Telefon: +49 351 4203-1477
E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
Fax: +49 351 4203-1460
Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -
S.-G.-Frentzel-Str. 1
D-02977 Hoyerswerda
Deutschland

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda
Los 5.1 – Außenreinigung, Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Altstadt Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14

Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Der Auftrag umfasst die Außenreinigung, die Pflege der Außenanlagen sowie im Winter die Absicherung des Winterdienstes an zwei Grundschulen, einer Oberschule sowie einem Gymnasium in der Altstadt von Hoyerswerda.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	90910000	(Reinigungsdienste)
Zusatzteil	keine	
Ergänzende Gegenstände	909193000	(Reinigung von Schulen)
	77314000	(Grundstückspflege)
	90611000	(Straßenreinigung)

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

II.1.8) Lose Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 5.1 – Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Altstadt Hoyerswerda

Vergabe-Nr. I/60.22/15/11-VOL

Reinigungsfläche: Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen: ca. 50.000 m²; 1.200 lfd. m;
Winterdienst: ca. 9.700 m²; 1.300 lfd. m

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kautionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)

- Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Gewerbeanmeldung

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme

(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt sind.

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 5.1 – Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Altstadt Hoyerswerda
Vergabe-Nr.: I/60.22/15/11-VOL

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen derselben Aufträge:

Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Union – Nr. 2015/S 014-021194 vom 21.01.2015

Ämtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postanschrift: Postfach 101364

Ort: Leipzig

Postleitzahl: D-04013

Land: Deutschland

Telefon: +49 341 977-1040

Fax: +49 341 977-1049

E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de

Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 09.04.2015

Auftragsbekanntmachung (Richtlinie 2004/18/EG)

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

Offizielle Bezeichnung: Stadt Hoyerswerda

Postanschrift: S.-G.-Frentzel-Str.1

Ort: Hoyerswerda

Postleitzahl: D-02977

Land: Deutschland (DE)

Kontaktstelle: Fachbereich Innerer Service und Finanzen
- Zentrale Vergabestelle -

Bearbeiter: Frau Carmen Skora

Telefon: +49 3571 456151

E – Mail: carmen.skora@hoyerswerda-stadt.de

Fax: +49 3571 45786151

Internet: www.hoyerswerda.de

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannte Kontaktstelle

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen sind erhältlich bei: *(siehe auch unter IV.3.3)*

Offizielle Bezeichnung: SDV Vergabe GmbH
 Postanschrift: Tharandter Straße 35
 Ort: Dresden
 Postleitzahl: D-01159
 Land: Deutschland
 Telefon: +49 351 4203-1477
 E – Mail: vergabeunterlagen@sdv.de
 Fax: +49 351 4203-1460
 Internet: www.vergabe24.de

Angebote sind zu richten an: Fachbereich Innerer Service und Finanzen, - Zentrale Vergabestelle -
 S.-G.-Frentzel-Str. 1
 D-02977 Hoyerswerda
 Deutschland

I.2) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Lokalbehörde – Allgemeine öffentliche Verwaltung

1.3) Haupttätigkeiten

Allgemeine öffentliche Verwaltung

I.4) Auftragsvergabe im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber

Der öffentliche Auftraggeber beschafft nicht im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber.

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den öffentlichen Auftraggeber

Reinigungsleistungen in Schulen der Stadt Hoyerswerda

Los 5.2 – Außenreinigung, Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Neustadt Hoyerswerda

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistung, Kategorie Nr. 14

Hauptausführungsort: D-02977 Hoyerswerda

NUTS – Code: DED23

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Die Bekanntmachung betrifft einen öffentlichen Auftrag.

II.1.4) Angaben zur Rahmenvereinbarung

keine Rahmenvereinbarung

II.1.5) Kurze Beschreibung des Auftrags

Der Auftrag umfasst die Außenreinigung, die Pflege der Außenanlagen sowie im Winter die Absicherung des Winterdienstes an zwei Grundschulen, einer Oberschule sowie einem Gymnasium in der Neustadt von Hoyerswerda.

II.1.6) Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)

Hauptgegenstand	90910000	<i>(Reinigungsdienste)</i>
Zusatzteil	<i>keine</i>	
Ergänzende Gegenstände	909193000	<i>(Reinigung von Schulen)</i>
	77314000	<i>(Grundstückspflege)</i>
	90611000	<i>(Straßenreinigung)</i>

II.1.7) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA).

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

II.1.8) Lose Aufteilung in Lose: nein

II.1.9) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

II.2) Menge oder Umfang des Auftrags

II.2.1) Gesamtmenge bzw. -umfang

Los 5.2 – Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Neustadt Hoyerswerda
Vergabe-Nr. I/60.22/15/12-VOL

Reinigungsfläche: Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen: ca. 85.000 m²; 1.600 lfd. m;
Winterdienst: ca. 10.000 m²; 600 lfd. m

II.2.2) Angaben zu Optionen keine Optionen

II.3) Vertragslaufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Beginn: 01.08.2015

Ende: 31.07.2019

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1) Bedingungen für den Auftrag

III.1.1) Geforderte Kauttionen und Sicherheiten keine

III.1.2) Wesentliche Finanzierungs- u. Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften

Die Zahlungsbedingungen richten sich nach den Regelungen der VOL/B sowie den Zusätzlichen Allgemeinen Vertragsbedingungen der Vergabeunterlagen.

III.1.3) Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird

Die Rechtsform der Bietergemeinschaft ist beliebig. Verlangt werden jedoch eine gesamtschuldnerische Haftung und die Benennung eines bevollmächtigten Vertreters.

III.1.4) Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung keine

III.2) Teilnahmebedingungen

III.2.1) Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:

Folgende Unterlagen sind bereits mit dem Angebot einzureichen:

- Vordruck „Eigenerklärung“ mit den darin geforderten Erklärungen (Eintragung Gewerbezentralregister; Verfehlungen; Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Sozialbeiträgen; Mitgliedschaft Berufsgenossenschaft; Bestätigung der Voraussetzung für die Ausführung der angebotenen Leistung; Umsatz der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre; Erklärung über Ausführung vergleichbarer Leistungen in den letzten drei Geschäftsjahren; Einsatz Nachunternehmer; Solvenz/Liquidität; Anzahl der Beschäftigten; Schulung der Mitarbeiter im Umgang mit Desinfektionsmitteln; Zahlung Mindestlohn; keine Abgabe von vorsätzlich unzutreffenden Erklärungen)

- Kopie des Handelsregisterauszugs bzw. Gewerbeanmeldung

- Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung inkl. Höhe der Deckungssumme

(Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes mit beglaubigter deutscher Übersetzung vorzulegen).

Die Vergabestelle wird für den Bieter, der den Auftrag erhalten soll, zur Bestätigung seiner Erklärung einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 a Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz anfordern. Bei ausländischen Bietern sind gleichwertige Bescheinigungen des Herkunftslandes vorzulegen.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

III.2.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.3) Technische Leistungsfähigkeit

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: entfällt

III.2.4) Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen nein

III.3) Besondere Bedingungen für Dienstleistungsaufträge

III.3.1) Angaben zu einem besonderen Berufsstand

Die Erbringung der Dienstleistung ist keinem besonderen Berufsstand vorbehalten.

III.3.2) Für die Erbringung der Dienstleistung verantwortliches Personal

Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikationen der Personen angeben, die für die Erbringung der Dienstleistung verantwortlich sind: nein

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Verfahrensart Offenes Verfahren

IV.2) Zuschlagskriterien

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Das wirtschaftlich günstigste Angebot in Bezug auf die Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen aufgeführt sind.

IV.2.2) Angaben zur elektronischen Auktion Es wird keine elektronische Auktion durchgeführt.

IV.3) Verwaltungsangaben

IV.3.1) Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber

Los 5.2 – Außenreinigung und Pflege der Außenanlagen inklusive Winterdienst - Schulen Neustadt Hoyerswerda
Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/12-VOL**

IV.3.2) Frühere Bekanntmachungen derselben Aufträge:

Vorinformation im Amtsblatt der Europäischen Union – Nr. 2015/S 014-021194 vom 21.01.2015

IV.3.3) Bedingungen für den Erhalt von Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen bzw. der Beschreibung

Papierform der Vergabeunterlagen: Vergabe-Nr.: **I/60.22/15/12-VOL** unter der Bestellnummer **005820A00** zu **23,95 EUR**; Bestellung per Post, Fax oder E-Mail unter angegebener Adresse. Die Bezahlung kann durch Lastschriftzugsermächtigung, Verrechnungsscheck bzw. Überweisung auf das Konto der

SDV Vergabe GmbH,

Commerzbank AG

IBAN DE 22 8504 0000 0800 8161 00

BIC COBADEFFXXX erfolgen.

Die Auslieferung erfolgt erst nach Eingang eines Zahlungsbeleges. Sind Leistungsverzeichnisse elektronisch verfügbar (z. B. GAEB, XLS), werden diese auf CD-Rom mitgeliefert. Die Bestellung der Papierform ist mit kostenpflichtigem Zugang ebenfalls unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung möglich.

Elektronische Form der Vergabeunterlagen: **17,85 EUR**, ist mit kostenpflichtigem Zugang unter www.vergabe24.de und dem Vorliegen einer Lastschriftzugsermächtigung abrufbar. Das Entgelt wird nicht erstattet.

Die Vergabeunterlagen in Papierform sind bestellbar bei:

SDV Vergabe GmbH

Tharandter Straße 35

D-01159 Dresden

Tel. +49 351 4203-1477 Fax +49 351 4203-1460

Mail: vergabeunterlagen@sdv.de

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

URL: www.vergabe24.de

Die Vergabeunterlagen in elektronischer Form werden auf www.vergabe24.de bereitgestellt.

IV.3.4) Schlusstermin für den Eingang der Angebote	12.05.2015	10.45 Uhr
IV.3.5) Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe	entfällt	
IV.3.6) Sprache, in der die Angebote verfasst werden können	deutsch	
IV.3.7) Bindefrist des Angebotes	bis 17.07.2015	
IV.3.8) Bedingungen für die Öffnung der Angebote	Tag / Uhrzeit:	12.05.2015, 11.00 Uhr
Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen:	nein	

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrages

Dies ist kein wiederkehrender Auftrag.

VI.2) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht nicht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird.

VI.4) Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
 Postanschrift: Postfach 101364
 Ort: Leipzig
 Postleitzahl: D-04013
 Land: Deutschland
 Telefon: +49 341 977-1040
 Fax: +49 341 977-1049
 E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
 Internet: www.lds.sachsen.de

VI.4.2) Einlegung von Rechtsbehelfen

Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der Vergabekammer ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften bereits im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat;
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die auf Grund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden;
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Das gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 101b Abs. 1 Nr. 2 GWB.

§ [101 a](#) Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

VI.4.3) Stelle, bei der Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erhältlich sind

Offizielle Bezeichnung: Landesdirektion Sachsen 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen
Postanschrift: Postfach 101364
Ort: Leipzig
Postleitzahl: D-04013
Land: Deutschland
Telefon: +49 341 977-1040
Fax: +49 341 977-1049
E – Mail: poststelle@lds.sachsen.de
Internet: www.lds.sachsen.de

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung an das Supplement zum Amtsblatt der Europäischen Union in Luxemburg 09.04.2015

Anzeige von Unterhaltungsmaßnahmen gem. SächsWG § 31

hiermit zeigt die Flussmeisterei Hoyerswerda Ihnen folgende Unterhaltungsmaßnahme an:

Deich- und Vorlandmahd sowie abschnittsweise Sohlkrautung bzw. Krautung der Mittelwasserböschungen, Gehölzpflegemaßnahmen der Schwarzen Elster von der Straßenbrücke Seidewinkel B96 bis Wehranlage Brischko.

Krautungs- und Mäharbeiten der Alten Elster vom Hauptwehr Hoyerswerda bis zur Mündung in die Schwarze Elster bei der OL Neuwiese.

Deich- und Vorlandmahd sowie abschnittsweise Sohlkrautung bzw. Krautung der Mittelwasserböschungen des Hoyerswerdaer Schwarzwassers von der Mündung in die Schwarze Elster bis zum Gewässerkreuz Spohla.

Deich- und Vorlandmahd sowie abschnittsweise Sohlkrautung bzw. Krautung der Mittelwasserböschungen der Wudraflutmulde von der Mündung in das Hoyerswerdaer Schwarzwasser bis zur Wehranlage Brischko

Voraussichtliche Bauausführung: Juni bis Dezember 2015

Es wird um Unterstützung zur Schaffung der notwendigen Baufreiheit am Gewässer (Entfernung von Pumpen, Entnahgebauwerken, Stegen u.ä.) gebeten. Beim Durchführen der Krautungsarbeiten ist die Inanspruchnahme von abschnittsweise vorhandenen privaten Flächen unvermeidlich. Als gesetzliche Grundlage zur Duldung einer notwendigen Befahrung gestatten wir uns, auf die § 38 und 41 WHG sowie § 31 SächsWG hinzuweisen.

Sollte weiterer Informationsbedarf bestehen oder sollten sich zusätzliche Probleme ergeben, wenden Sie sich bitte an die Flussmeisterei Hoyerswerda Tel. (03571) 93 00 40, Herrn Gerhardt.

Sollten bis zum 30.04.2015 keine schriftlich begründeten oder zur Niederschrift gebrachten Einwände in der vorgenannten Dienststelle vorliegen, werten wir dieses als Zustimmung.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja

Aufbewahrung von Fundsachen

In der Zeit **vom 01.03.2015 bis 31.03.2015** wurden folgende Gegenstände aufgefunden:

- 26er MTB "Cube", Farbe dunkelgrün/gelb, rote Gabel, mit Getränkehalterung,
 - 26er MTB "Coca Cola" (Hercules), schwarze Plastikschutzbleche, mit Federung,
 - 26er MTB "Meteorit", Farbe schwarz, Gabel und Federung gelb, Bereifung "SMART SAM",
 - 26er Damenfahrrad "Sprick", Farbe rot, schwarze Schutzbleche,
 - 26er Damenfahrrad "Memphis", Farbe dunkelrot mit Korb,
 - 26er Damenfahrrad "Mifa" (DDR), Farbe rot (orange) mit Korb,
 - 26er Damenfahrrad "Mifa" (DDR), Farbe orange, silberne Schutzbleche, ohne Gangschaltung,
 - 28er Damenfahrrad "Stratos" City Life, Farbe weiß, Lenker und Schutzbleche schwarz,
 - 28er Damenfahrrad "ALU REX" Prophete, Farbe silber/schwarz mit Korb,
 - 28er Herrenfahrrad "Biriatk 250", Farbe silber, mit zwei schwarzen Schultertaschen,
- bei allen Fundfahrrädern ist die Rahmenummer bekannt,
- "Wanduhr Nostalgie", Farbe braun/goldfarbene Plastik mit Quarzwerk in Originalverpackung,
 - Einkaufstrolley, Farbe schwarz/grau mit diversem Inhalt u.a. ein grauer Wollschal, zwei Beutel,
 - Handy "Siemens C 75", Farbe silber in schwarzer Lederhülle, mit SIM-Karte, IMEI-Nr. bekannt,
 - Stoffspielzeug Elefant "playgro" mit Geräuschfunktion und rotem Rumpf,
 - 12 Schlüssel in schwarzer Schlüsseltasche, davon ein Ring mit vier Sicherheitsschlüsseln und ein kleiner Schlüssel, ein Ring mit drei Sicherheitsschlüsseln und vier kleine Schlüssel (davon ein goldfarbener Schlüssel) sowie Flaschenöffner,
 - Autoschlüssel "Alfa Romeo" am Ring mit schwarzen Lederbändchen,
 - sieben Schlüssel in dunkelblauer Schlüsseltasche, davon vier Sicherheitsschlüssel mit Plastikaufsatz,
 - Schlüssel "MAN" vom Traktor mit grünem Plastikschildchen.

Nachstehend aufgeführte Fundsachen wurden vom Globus Hoyerswerda abgegeben:

- Insulin-Pen (Spritze gefunden am 10.02.2015),
- Handy "Nokia", Farbe silber/dunkelgrau, mit SIM-Karte, IMEI-Nr. bekannt,
- Brillenetui goldfarben (Lederoptik) ohne Inhalt,
- zwei Schlüssel am Ring, davon 1 silberfarbener und 1 goldfarbener mit Plastikanhänger,
- 2 kleine Schlüssel am Ring (gefunden am 25.02.2015),
- ein Schlüssel "ISEO" LCE000742 am Ring (gefunden am 24.02.2015 auf dem Parkplatz),
- Brille mit schmalen Gläsern, Rahmen schwarz, Bügel hell gemustert mit der Inschrift,
- Brille, Rahmen silberfarben, Bügelenden braun/dunkelbraun (+1,5 dpt.),
- Brille, Rahmen braun/dunkelbraun (+2,0 dpt.),
- kleines Täschchen, Farbe dunkelblau mit goldfarbenem Klappverschluss mit drei Kettchen.

Für Fundsachen gilt eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten (nach dem BGB).
Danach werden die Gegenstände versteigert (außer Schlüssel).

Bürger, die ihre verlorenen Sachen in dieser Veröffentlichung wieder erkennen, melden sich bitte bis zum 30.09.2015 im Bürgeramt.

Amtliche Bekanntmachungen / Hamtske wozjewjenja**I M P R E S S U M****HERAUSGEBER:**

Der Oberbürgermeister der Stadt Hoyerswerda / Wyši měšćanosta města Wojerec

REDAKTION, SATZ, DRUCK und VERTRIEB:

Stabsstelle Büro Oberbürgermeister und Fachbereich Innerer Service und Finanzen, S.-G.-Frentzel-Straße 1,
02977 Hoyerswerda

Tel.: 03571/456102; Fax: 03571/45786102

VERANTWORTLICH:

Olaf Dominick

BEZUG:

Jahresabonnement über Postversand zum Preis von 27,12 Euro. Die Aufnahme eines Abonnements ist bei anteiligem Abonnementspreis jederzeit möglich. Das Abonnement ist mit einer Frist von einem Monat zum Jahresende schriftlich kündbar.